

SÜDKURIER Medienhaus -

**URL:**

<http://www.suedkurier.de/region/hochrhein/hoehenschwand/Urologe-ergaenzt-Aerzteteam;art372600,4327491,0>

## **Urologe ergänzt Ärzteteam**

10.06.2010 00:00

- Walter Jessrang neuer Oberarzt in St. Georg - Hoffnung auf gute Kooperation mit Waldshut

## **Urologe ergänzt Ärzteteam**

Höchenschwand – Dass eine schöne Umgebung einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg jeder Reha-Maßnahme leistet, ist längst erwiesen.



Die Fachklinik St. Georg in Höchenschwand wirbt deshalb mit dem Slogan „Gesunden in traumhafter Umgebung“.

Für den neuen leitenden Oberarzt der uroonkologischen Abteilung, Walter Jessrang, hat diese Aussage neben einer qualitativ guten Medizin einen hohen Stellenwert. „Was die Natur uns kostenlos und unbegrenzt an die Hand gibt, ist für die psychische und körperliche Gesundheit onkologischer Patienten unbezahlbar“. Für Klinikeigentümer Frank Porten ist der neue urologische Oberarzt ein Glücksfall, weil er nicht nur „ideell“, sondern auch fachlich die optimale Ergänzung seines onkologischen Teams in der Klinik ist.

Durch die enorme Entwicklung der Onkologie und Radiologie (Strahlentherapie) in den letzten zehn Jahren, ist die Anzahl der Patienten, die heute auf chirurgisch-urologischem Fachgebiet auch bei fortgeschrittenen metastasierenden Tumoren eine reelle und lebenswerte Überlebenschance haben, stetig angestiegen. Allerdings stellt die moderne Chemo- und Strahlentherapie eine hohe Belastung dar, so dass Rehabilitationsmaßnahmen in den letzten Jahren immer bedeutsamer wurden.

Wieder zu Kräften kommen und gesund werden, ist insbesondere nach der Diagnose Krebs eine Frage der seelischen und körperlichen Erholung. Von großer Bedeutung ist hierfür eine Umgebung, die beruhigend und ausgleichend wirkt. Viele Menschen entspannen und erholen sich einfach durch den Aufenthalt in der

Natur, umgeben von Sonne und frischem Grün in gesunder Luft. „Nach den häufigen und schweren Nebenwirkungen der Therapien, müssen die Betroffenen auch diese Möglichkeit nutzen, um wieder zu Kräften zu kommen und ihr Immunsystem zu stärken“, so der Mediziner Jessrang.

Basis einer erfolgreichen Behandlung ist jedoch ein breites medizinisches Wissen und eine gute Menschenkenntnis. Neben seinem Fachwissen in der Urologie, kann Walter Jessrang auch auf eine langjährige neuro-urologische Erfahrung zurückblicken. Wichtig ist für ihn eine gute Zusammenarbeit mit den Fachärzten vor Ort, sowie die Kooperation mit dem Urologischen Zentrum Hochrhein in Waldshut, dessen Ärzte seit zwei Jahren konsiliarisch in der Fachklinik St. Georg tätig sind. „Diese Kooperation erschließt uns während des gesamten Verlaufs der stationären Rehabilitationsmaßnahmen unserer Patienten das ganze Spektrum einer modernen urologischen Diagnostik und Therapie“, unterstreicht der Facharzt die Bedeutung dieser Zusammenarbeit.

Medizin studiert hat Walter Jessrang in Berlin und im Saarland. Nach seinem Einstieg als chirurgischer Assistenzarzt im Jahre 1981 im Heilig-Geist-Krankenhaus in Saarbrücken, wechselte er an das Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Trier. Dort schloss er 1988 seine Ausbildung zum Facharzt für Urologie ab. 1990 übernahm er eine große urologische Praxis in Saarbücken, wo er auch als Belegarzt im Rot-Kreuz-Krankenhaus und in einem ambulanten Zentrum urologisch-operativ tätig war. Von 2000 bis 2002 schloss sich eine kurze urologische Tätigkeit im Franz Tappeiner Krankenhaus in Meran an.

Seit dieser Zeit lebt Walter Jessrang dort und tankt auch persönlich Kraft und neue Energie in einer traumhaften Umgebung. Wertvolle Erfahrung auf neurologischem sowie neurourologischem Gebiet sammelte Walter Jessrang ab 2003 an der AHB-Klinik für Neurologie in Hilchenbach bei Siegen in der Behandlung von Schlaganfall-Patienten, Multipler Sklerose sowie Patienten mit Schädel/Hirn-Traumata und M. Parkinson.

Walter Jessrang ist verheiratet und hat einen Sohn. Er ist Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Urologie e.V. (DEU), der Deutschen Kontinenz Gesellschaft und anderer medizinisch-urologischen Fachgesellschaften.

Copyright © 2009 SÜDKURIER Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung durch unberechtigte Dritte nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus.